

Die Verschweigung.

(Orig. Fdur.)

Andante con moto.

22. *p*

1. So - bald Da-mö-tas Chlo - en sieht, so sucht er mit be - red - ten Bli - cken ihr
 2. Ver - misst er Chloen auf der Flur, be - trübt wird er von dannen scheiden, dann

1. sei - ne Kla - gen aus - zudrücken, und ih - re Wan - ge glüht. Sie
 2. a - ber hüpfet er vol - ler Freuden, ent - deckt er Chlo - en nur. Er

pf *p*

1. scheint sei - ne stil - len Kla - gen mehr als zur Häl - fe zu versteh'n, und er ist jung,
 2. küsst ihr un - ter tausend Fra - gen die Hand, und Chlo - e lässt's gescheh'n, und er ist jung,

sf

1. und sie ist schön: Ich will nichts wei - ter sa - gen.
 2. und sie ist schön: Ich will nichts wei - ter sa - gen.

sf *pf*